

Online-Forum

Klimaanpassung und Naturschutz am Gebäude: Wege in eine resiliente Zukunft

- umfassende Wasserkonzepte
- autarke Modulbausysteme
- klimaausgleichende Baustoffe
- Gebäudekomponenten für Artenvielfalt

Mittwoch, 22. Oktober 2025, 14 bis 17 Uhr

Nachhaltige Wasserkonzepte für Städte und Gebäude bieten zukunftsweisende Lösungen für die Herausforderungen des Klimawandels und der Ressourcenschonung. Innovative Ansätze wie die Schwammstadt, Gründächer, Fassadenbegrünung, Regengärten sowie dezentrale Wassersysteme tragen dazu bei, Wasser lokal zu speichern und sinnvoll wiederzuverwenden. Wassermanagement kann von der Planung bis zur Implementierung ein elementarer Bestandteil der Stadtentwicklung und Gebäudegestaltung sein.

Auch der Einsatz natürlicher Baustoffe spielt eine zentrale Rolle. Lehm verbessert durch seine Fähigkeit zur Wärme- und Feuchtespeicherung den sommerlichen Überhitzungsschutz und sorgt zugleich für ein ausgeglichenes Raumklima. Hanf ist ein schnell nachwachsender, robust regulierender Baustoff, der Feuchtigkeit puffert, ohne Kunststoffe auskommt und CO₂ bindet. Beide Materialien stehen für eine Bauweise, die ökologisch verträglich und zugleich zukunftsfähig ist.

Dieses Fachforum zeigt anhand konkreter Projekte, wie diese Ansätze in die Praxis übertragen werden können. Vorgestellt werden ein Forschungsprojekt eines modularen, klimaangepassten Waldkindergartens, sowie Wohnungsbauvorhaben mit Gebäudekomponenten, die gezielt Lebensräume für Tiere und Pflanzen integrieren. Damit entsteht eine Baukultur, die Klimaschutz, Lebensqualität und Artenvielfalt gleichermaßen berücksichtigt.

Das Bauzentrum München dankt Pamela Jentner für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung sowie für die Moderation.

Diese Veranstaltung findet statt in Kooperation mit dem Verband Baubiologie e.V. und der Stiftung B.A.U. Baubiologie.Architektur.Umweltmedizin.



Forums-Reihe „Klimaanpassung und Naturschutz am Gebäude“

Der Klimawandel mit zunehmenden Extremwetterereignissen wie Hitzeperioden und Starkregen stellt das Bauwesen vor wachsende Herausforderungen, bietet aber auch große Chancen. Insbesondere der Gebäudebestand, aber auch Neubauten müssen an die klimatischen Veränderungen angepasst werden und zugleich die Biodiversität in den Städten verbessern. Diese Forums-Reihe hilft dabei, Potenziale zu erkennen und Perspektiven zu entwickeln für resiliente Gebäude, lebenswerte Städte und eine artenreiche Zukunft.



Online-Forum

Klimaanpassung und Naturschutz am Gebäude: Wege in eine resiliente Zukunft

- umfassende Wasserkonzepte
- autarke Modulbausysteme
- klimaausgleichenden Baustoffe
- Gebäudekomponenten für Artenvielfalt

Mittwoch, 22. Oktober 2025, 14 bis 17 Uhr

Programm

- 14.00 Einleitung und Moderation
Pamela Jentner, Dipl.-Biol., OrangePEP GmbH, Freising,
Verband Baubiologie e.V., STIFTUNG B.A.U.
- 14.10 **Klimaresilienz: Wasserkonzepte für Städte und Gebäude**
- Regenwasserbewirtschaftung, Permeable Oberflächen, Bioretentionsbecken,
Regengärten
- dezentrales Wassermanagement, Grau- und Regenwassernutzung
Dag Schaffarczyk, Spreepark Projekt UG, Berlin
- 14:50 **Nachhaltiges Modulsystem für Waldkindergärten**
- zirkuläres, klimaangepasstes, energieautarkes Bausystem
- gefördertes Forschungsprojekt im Echtzeittest
Prof. Dr. Rainer Hirth, Hochschule Coburg
- 15.25 Pause
- 15:35 **Bauen mit Lehmbaustoffen – klimaangepasste Lösungen für Gebäude**
- Hitzeschutz und Feuchtausgleich durch natürliche Baustoffe
- bauphysikalische Grundlagen und Praxisbeispiele
Dr. Ipek Ölcüm, Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht,
Industrieverband Lehmbaustoffe e.V., Berlin
- 16:10 **Klimaanpassung mit Hanf – natürlicher Baustoff für zukunftsfähiges Bauen**
- Hanf als klimaresilienter Baustoff: Schutzfunktion gegen extreme Wetterlagen
- Wohngesundheit und Nachhaltigkeit: Feuchtausgleich ohne Kunststoffe
Rainer Nowotny, Hanffaser Uckermark e.G., Prenzlau
- 16:45 **Gebäudekomponenten für Artenvielfalt und Biodiversität**
- Naturschutz in der Stadtplanung
- Umsetzung im Wohnungsbau – Beispiele aus München
Pamela Jentner, Dipl.-Biol., OrangePEP GmbH, Freising,
Verband Baubiologie e.V., STIFTUNG B.A.U.
- 17.00 Ende der Veranstaltung

